

176928-2026 - Hange

**Saksamaa – Arhitektuuri-, ehitus-, inseneri- ja ehitusjärelvalveteenused –
Generalplanerleistungen - Neubau der Feuer- und Rettungswache 7 und des
Feuerwehrgerätehauses der Löschgruppe Köln-Eil**

OJ S 51/2026 13/03/2026

**Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord
Teenused**

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

E-posti aadress: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Hankija õiguslik vorm: Kohalik omavalitsus

Hankija tegevus: Üldised avalikud teenused

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Generalplanerleistungen - Neubau der Feuer- und Rettungswache 7 und des
Feuerwehrgerätehauses der Löschgruppe Köln-Eil

Kirjeldus: Generalplanerleistungen für Leistungen der Objektplanung für Gebäude,
Leistungsphasen 1 bis 9, sowie Besondere Leistungen gemäß § 34 HOAI 2021; Leistungen
der Objektplanung für Freianlagen, Leistungsphasen 1 bis 9, sowie Besondere Leistungen
gemäß § 39 HOAI in Verbindung mit Anlage 11 der HOAI; Leistungen der Tragwerksplanung,
Leistungsphasen 1 bis 6, sowie Besondere Leistungen gemäß § 51 in Verbindung mit Anlage
14 der HOAI; Leistungen der Technischen Gebäudeausrüstung (Anlagengruppe 1 bis 8) ,
Leistungsphasen 1 bis 9, sowie Besondere Leistungen gemäß § 55 HOAI in Verbindung mit
Anlage 15 der HOAI; Planungsleistungen der Bauphysik, Leistungsphasen 1 bis 7 , sowie
Besondere Leistungen, für Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik und
Raumakustik in Anlehnung an § 3 HOAI 2021 in Verbindung mit 1 der HOAI; Leistungen für
den Brandschutz, Leistungsphasen 1 bis 7, sowie Besondere Leistungen gemäß BauPrüfVO;
Leistungen der Objektplanung für Verkehrsanlagen, Leistungsphasen 1 bis 8, sowie
Besondere Leistungen gemäß § 47 HOAI in Verbindung mit Anlage 13 der HOAI

Menetluse tunnus: 9fbfb77-4e8a-4247-93c2-e95aeb4127af

Sisemine tunnus: 2025-0004-267-33

Menetluse liik: Väljakuulutamisega läbirääkimistega hankemenetlus / konkurentsipõhine
läbirääkimistega hankemenetlus

Kiirendatud menetlus: ei

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71000000 Arhitektuuri-, ehitus-, inseneri- ja ehitusjärelvalveteenused

Täiendav liigitus (cpv): 71200000 Arhitektuuri- ja sellega seotud teenused, 71240000

Arhitektuuri-, insener-tehnilise projekteerimise ja planeerimisteenused, 71222000

Välipiirkondade arhitektuuriteenused, 71327000 Kandetarindite projekteerimisteenused,

71320000 Tehnilise projekteerimise teenused

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Linn: keine Angaben
Sihtnumber: keine Angaben
Riik – jaotus (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Riik: Saksamaa

2.1.4. Üldine teave

Lisateave: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich. Im Bereich "Information über die öffentliche Öffnung, Datum der Angebotsöffnung (BT-132)" muss aufgrund einer Vorgabe der Europäischen Union ein Datum eingetragen werden. Es dient ausschließlich als Information über den Angebotsöffnungstermin. Sämtliche Anfragen zu dem Vergabeverfahren sowie deren Beantwortung haben schriftlich über die Vergabeplattform zu erfolgen. Teilnameanträge sind ausschließlich elektronisch über die entsprechende Funktion der Vergabeplattform einzureichen.

Õiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL
vgv -

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Teade

Siseriikliku õiguse kohane samalaadne olukord, näiteks pankrot:

Korruptsioon:

Kuritegelikus ühenduses osalemine:

Konkurentsi moonutamise eesmärgil teiste ettevõtjatega sõlmitud kokkulepped:

Keskkonnaõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine:

Rahapesu või terrorismi rahastamine:

Pettus:

Laste tööjõu kasutamine ja muud inimkaubanduse vormid:

Maksejõuetus:

Tööõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine:

Vara haldab likvideerija:

Valeandmete esitamine, teabe esitamata jätmine, suutmatuse nõutud dokumente esitada või selle menetluse kohta konfidentsiaalse teabe saamine:

Hankemenetluses osalemisega kaasnev huvide konflikt:

Otsene või kaude osalemine käesoleva hankemenetluse ettevalmistamisel:

Tõsine ametialane rikkumine:

Ennetähtaegne lõpetamine, kahjutasu või võrreldavad sanktsioonid:

Sotsiaalõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine:

Sotsiaalkindlustusmaksete tasumise kohustuse rikkumine:

Äritegevus on peatatud:

Maksude tasumise kohustuse rikkumine:

Terroriakti toimepanek või terroristliku tegevusega seotud õigusrikkumised:

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0000

Pealkiri: Generalplanerleistungen - Neubau der Feuer- und Rettungswache 7 und des Feuerwehrgerätehauses der Löschgruppe Köln-Eil

Kirjeldus: 1. Ausgangslage und Anlass Der Rat der Stadt Köln hat den Bedarf für den Neubau und die Verlagerung der Feuer- und Rettungswache 7 anerkannt und die Berufsfeuerwehr, Amt für Feuerschutz, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz (im weiteren

Feuerwehr Köln genannt) mit der Umsetzung beauftragt. Auf Grund der räumlichen Nähe soll am neuen Standort der Feuer- und Rettungswache 7 zusätzlich für die Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Eil ein neues Feuerwehrgerätehaus entstehen.

2. Projektbeschreibung Neubau

Der Neubau der Feuer- und Rettungswache 7 und des Feuerwehrgerätehauses der Löschgruppe Eil soll auf dem stadteigenen Grundstück Steinstraße/ Humboldtstraße realisiert werden. Die Vorgaben des Bebauungsplans 7441.02.000.00 vom 24.02.1994 sind einzuhalten. Nach der Leistungsphase 4 soll durch den Generalplaner eine Funktionale Leistungsbeschreibung (FLB) inklusive Leitdetails erstellt werden. Die Bauausführung wird dann von einem Generalunternehmer übernommen. Neben dem Generalunternehmer sind weitere Projektbeteiligte (zum Beispiel Sachverständige, Gutachter, et cetera) und Ämter involviert. Insbesondere müssen Abstimmungen mit StraßenNRW (Straßenbaulastträger) und der Bezirksregierung getroffen werden. Mit dem Neubau einer zeitgemäßen Feuer- und Rettungswache am neuen Standort Steinstraße / Humboldtstraße wird ein Gebäudekonzept umgesetzt, dass die funktionalen Zusammenhänge optimiert. Der Raumbedarf gliedert sich in drei Teilbereiche, die folgenden Raumbedarf (jeweils ohne Verkehrsfläche) aufweisen:

- Feuer- und Rettungswache 4900m²
- Atemschutzübungsanlage inklusive Atemschutzwerkstatt 820m²
- Feuerwehrgerätehaus 800m²

Damit soll der neue Standort Platz für 250 Mitarbeitende der Feuer- und Rettungswache, sowie der Einsatzabteilung, inklusive Kinder- und Jugendfeuerwehr der Löschgruppe Eil bieten. Die Atemschutzübungsanlage wird zukünftig durch die gesamte Feuerwehr Köln genutzt und bietet durch die angegliederte Werkstatt die Möglichkeit, die Atemschutzausrüstung vor Ort einsatzbereit zu halten. Nach jeder Übung wird die kontaminierte Atemschutzausrüstung gereinigt, desinfiziert, getrocknet und die Atemluftflaschen werden neu befüllt. Zudem wird eine Prüfung der Ausrüstung vorgenommen, bevor diese wieder für den nächsten Einsatz zur Verfügung gestellt wird. Für einen reibungslosen Ablauf ist die bauliche Trennung zwischen den schwarzweiß Bereichen unabdingbar. Die DIN 14092-7 definiert die Anforderungen einer Atemschutzwerkstatt und ist maßgeblich für die Planung. Die Atemschutzübungsstrecke dient zur Durchführung von Belastungsübungen der Atemschutzgeräteträger. Die Übungsstrecke soll realitätsnahe Einflussfaktoren bieten, um die Orientierungsfähigkeit und Belastbarkeit zu trainieren. Auf der Atemschutzübungsstrecke müssen daher zusätzliche Elemente wie Nebel, Geräusche, Hitze und Dunkelheit eingesetzt werden können. Dabei darf nie außer Acht gelassen werden, dass die Teilnehmenden jederzeit aus der Übungsstrecke befreit werden können. Zusätzlich kommen separate Geräte und Anlagen zum Einsatz wie die Endlosleiter, ein Fahrradergometer, ein Laufband und eine Tankübungsanlage, um die Übungsstrecke zu ergänzen. Die DIN 14093 hält die Anforderungen einer Atemschutzübungsanlage fest und ist maßgeblich für die Planung. Des Weiteren sollen in Summe mindestens 20 Stellplätze für die Einsatzfahrzeuge der Feuer- und Rettungswache sowie für die Löschgruppe Eil entstehen. Neben den notwendigen Räumen und Flächen zur Wahrnehmung der Aufgaben im Bereich Brandschutz, technische Hilfeleistung und Rettungsdienst müssen auch Flächen für wachspezifische Sonderaufgaben wie den Massenanfall von Verletzten (MANV) vorgesehen werden. Die Einhaltung des Hygienestandards und die damit verbundene bauliche Trennung der Funktionsbereiche (Schwarz-, Grau-, Weiß- Trennung) und die Einhaltung des aktuell gültigen Arbeitsschutzes sind unabdingbar. Im Außenbereich sollen mindestens 3.600 m² für Hof-, Übungs-, Anlieferungs- und Aufstellflächen vorgesehen werden. Die Wirtschaftlichkeit und Betriebssicherheit des Neubaus haben einen hohen Stellenwert. Um die Wirtschaftlichkeit zu fokussieren, ist die technische Gebäudeausstattung auf das Notwendige zu beschränken. Ziel ist daher die Realisierung eines Neubaus, der auch hinsichtlich des Aufwands für Pflege, Reinigung, Wartung und Instandhaltung mit Berücksichtigung der Ausfallsicherheit, sowie der Anpassungsfähigkeit an zukünftige Bedürfnisse Maßstäbe setzt. Außerdem wird insgesamt Wert auf die Verwendung gesundheitlich unbedenklicher und ökologisch günstiger

Baumaterialien und -konstruktionen gelegt. Des Weiteren sollen städtische Neubauten künftig so realisiert werden, dass sie hohe energetische Anforderungen erfüllen, dabei ist die Energieleitlinie der Stadt Köln zu berücksichtigen. Die Bauherren beabsichtigen die Planung ab der Leistungsphase 5 (durch den Generalunternehmer (GU)) mit der BIM-Methodik umzusetzen, mit dem Ziel ein Gebäudemodell für das Facility-Management zu erhalten. Vor Beginn der Erstellung der Funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB) ist zu prüfen, ob die AIA's dem aktuellen Stand entsprechen, um dies bei der Erstellung der FLB zu berücksichtigen. Hierzu sucht die Feuerwehr Köln als Auftraggeberin eine*n leistungsfähige*n Partner*in, der in der Lage ist, dieses Projekt mit seiner gebäudetechnischen Komplexität, unterschiedlichen ineinander verzahnten Funktionsbereichen unter einem strikten Zeitplan und großer Kostensicherheit zu planen. Eine detaillierte Projektbeschreibung ist der Anlage "FW7 GP Aufforderung TW" zu entnehmen. Diese Anlage ist wesentlicher Bestandteil der Auftragsbekanntmachung und ist zwingend zu beachten. Für den Teilnahmewettbewerb ist der Bewerberbogen (FW 7 Bewerberbogen) zu verwenden.

Sisemine tunnus: LOT-0000

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71000000 Arhitektuuri-, ehitus-, inseneri- ja ehitusjärelvalveteenused

Täiendav liigitus (cpv): 71200000 Arhitektuuri- ja sellega seotud teenused, 71240000

Arhitektuuri-, insener-tehnilise projekteerimise ja planeerimisteenused, 71222000

Välipiirkondade arhitektuuriteenused, 71327000 Kandetarindite projekteerimisteenused,

71320000 Tehnilise projekteerimise teenused

Täiendavad hankevõimalused:

Täiendavate hankevõimaluste kirjeldus: Die Beauftragung erfolgt stufenweise gemäß § 3.2 und § 5 des Vertrages.

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Linn: keine Angaben

Sihtnumber: keine Angaben

Riik – jaotus (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Riik: Saksamaa

5.1.3. Eeldatav kestus

Alguskuupäev: 01/06/2026

Kestuse lõppkuupäev: 30/12/2033

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Tuleb esitada lepingu täitmiseks määratud töötajate nimed ja nende kutsekvalifikatsioonid:

Osalemistaotluse tingimus

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): ei

Lisateave: Den veröffentlichten Dokumenten ist das Dokument "Eigenerklärung_RUS-

Sanktionen_Art_5k" zu entnehmen. Diese Eigenerklärung ist zwingend sowie vollständig

ausgefüllt und unterschrieben mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Rechtzeitig gestellte

Fragen werden nach § 20 Absatz 3 Nummer 1 VgV bis sechs Tage vor Ablauf der

Angebotsfrist beantwortet.

5.1.7. Strateegilised hanked

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade

Kriteerium: Viited määratud teenustele

Valikukriteeriumi kirjeldus: Zur Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe sind

Unternehmensreferenzen (gemäß § 46 (3) Nummer 1 VgV) einzureichen. Gewertet werden Unternehmensreferenzen für den Neubau eines oder mehrerer Gebäude seit 2018, das heisst die Inbetriebnahme muss zwischen dem 01.01.2018 und der Frist für die Einreichung des Teilnahmeantrages erfolgt sein. Es werden maximal 5 Referenzen bewertet. Alle 5 Referenzen werden gemäß der in den Vergabeunterlagen (Datei "Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb", Ziffer 3.2) angegebenen Wertungsmatrix mit jeweils maximal 105 Punkten bewertet. Insgesamt können somit maximal 525 Punkte erreicht werden. Die zu wertenden Referenzen sind in dem zur Verfügung gestellten Bewerberbogen (Datei "D1") einzutragen. Darüber hinaus bestehen folgende Mindestanforderung: 1) Der Bewerber beziehungsweise die Bewerbergemeinschaft muss mindestens eine abgeschlossene Referenz über die Erbringung von Objektplanungsleistungen Gebäude (mindestens Leistungsphase 2 - 6 und 8) für den Neubau oder die Erweiterung einer Feuerwache / eines Funktionsgebäude für den Rettungsdienst oder eines vergleichbaren Gebäudes für die nicht-polizeiliche Gefahrenabwehr mit den nachfolgenden Merkmalen nachweisen: a) Mindestens Honorarzone III für die Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß HOAI, b) Größenordnung mindestens 10,0 Millionen EURO netto Baukosten (Kostengruppe 300 und 400 oder vergleichbarer landesspezifischer Kostengruppen), c) Öffentlicher Auftraggeber 2) Der Bewerber beziehungsweise die Bewerbergemeinschaft muss mindestens eine abgeschlossene Referenz über die Erbringung der Tragwerksplanung (mindestens Leistungsphase 2 - 6) für den Neubau eines Gebäudes mit den nachfolgenden Merkmalen nachweisen: a) Größenordnung mindestens 10,0 Millionen EURO netto Baukosten (Kostengruppe 300 und 400 oder vergleichbarer landesspezifischer Kostengruppen), b) Öffentlicher Auftraggeber 3) Der Bewerber beziehungsweise die Bewerbergemeinschaft muss mindestens eine abgeschlossene Referenz über die Erbringung von Fachplanungsleistungen für die Technische Ausrüstung (mindestens Leistungsphase 2 - 6 und 8 und mindestens Anlagengruppen 1 - 3) für den Neubau oder die Erweiterung einer Feuerwache / eines Funktionsgebäude für den Rettungsdienst oder eines vergleichbaren Gebäudes für die nicht-polizeiliche Gefahrenabwehr mit den nachfolgenden Merkmalen nachweisen: a) Größenordnung mindestens 10,0 Millionen EURO netto Baukosten (Kostengruppe 300 und 400 oder vergleichbarer landesspezifischer Kostengruppen), b) Öffentlicher Auftraggeber 4) Der Bewerber beziehungsweise die Bewerbergemeinschaft muss mindestens eine abgeschlossene Referenz über die Erbringung der Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik (Schallschutz und Raumakustik) (mindestens Leistungsphase 1 - 5 und 8) für den Neubau eines Gebäudes mit den nachfolgenden Merkmalen nachweisen: a) Größenordnung mindestens 10,0 Millionen EURO netto Baukosten (Kostengruppe 300 und 400 oder vergleichbarer landesspezifischer Kostengruppen), b) Öffentlicher Auftraggeber 5) Der Bewerber beziehungsweise die Bewerbergemeinschaft muss mindestens eine abgeschlossene Referenz über die Erbringung der Brandschutzplanung (mindestens Leistungsphase 2 - 5 und 8) für den Neubau eines Gebäudes für einen öffentlichen Auftraggeber nachweisen. 6) Der Bewerber beziehungsweise die Bewerbergemeinschaft muss mindestens eine abgeschlossene Referenz über die Erbringung der Objektplanung Verkehrsanlagen für den innerstädtischen Bereich für einen öffentlichen Auftraggeber nachweisen. Hinweise: Für die Erfüllung der Mindestreferenzen gilt der folgende wertungsrelevante Zeitraum: Gewertet werden Unternehmensreferenzen für den Neubau

eines oder mehrerer Gebäude seit 2018, das heisst die nachzuweisenden Leistungen beziehungsweise Leistungsphasen müssen zwischen dem 01.01.2018 und Einreichung des Teilnahmeantrages abgeschlossen sein. Von Bewerbergemeinschaften sind die Referenzkriterien insgesamt nachzuweisen, das heisst, der Referenznachweis ist nicht von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln zu führen. Falls einzelne Leistungen durch einen Unterauftragnehmer erbracht und dessen Referenzen zur Wertung herangezogen werden sollen, ist zusätzlich eine Eignungsleihe zu vereinbaren (siehe Vordruck D3 "Verpflichtungserklärung und Ausschlusskriterien Eignungsleihe"). Die Referenznachweise sind in dem zur Verfügung gestellten Bewerberbogen (Datei "D1") zu erbringen. Es werden lediglich die in dem Bewerberbogen angegebenen Referenzprojekte gewertet.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Asjakohased haridus- ja kutsekvalifikatsioonid

Valikukriteeriumi kirjeldus: Eigenerklärung, die mit dem Angebotsbeziehungsweise Teilnahmeantragsvordruck abgegeben wird, über: (1) Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung; (2) Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister für die ausgeschriebene Leistung (3) Nichtvorliegen einer Freiheitsstrafe in den letzten drei Jahren von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder Geldbuße von mehr als 2.500 € gemäß § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz, § 19 Mindestlohngesetz oder § 21 Absatz 1 Satz 1 und 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz (4) Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung (5) keine Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens, keine Eröffnung beantragt und kein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt (6) das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation (7) es liegen keine weiteren Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vor Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB, inkl. der Benennung gegebenenfalls durchgeführter Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB ist im Bewerberbogen (Datei "D1") anzugeben. Darüber hinaus bestehen folgende Mindestanforderung: 1) Die verantwortliche Gesamtprojektleitung muss mindestens 5 Jahre Berufserfahrung nach dem Studienabschluss (Studium mit Abschluss im Fachbereich Architektur, Bauingenieurwesen oder vergleichbar) in der Bearbeitung der ausgeschriebenen Dienstleistung vorweisen. Für die Position der Gesamtprojektleitung ist im Bewerberbogen (Datei "D1") eindeutig eine Person zu benennen. Für diese Person sind die beruflichen Qualifizierungsnachweise (das heisst Nachweis Studienabschluss und Lebenslauf) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. 2) Der/die hauptverantwortliche Architekt/in für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude muss mindestens 5 Jahre Berufserfahrung nach dem Studienabschluss (Studium mit Abschluss im Fachbereich Architektur) im Bereich Architektur vorweisen. Für die Position des/der hauptverantwortlichen Architekt(s)/in für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude ist im Bewerberbogen (Datei "D1") eindeutig eine Person zu benennen. Für diese Person sind die beruflichen Qualifizierungsnachweise (das heisst Nachweis Studienabschluss und Lebenslauf) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. 3) Der /die hauptverantwortliche Ingenieur/in für das Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung im Bereich HLS (Anlagengruppen 1 - 3) muss mindestens 5 Jahre Berufserfahrung nach dem Studienabschluss (Studium mit Abschluss im Fachbereich Ingenieurwesen oder vergleichbar) im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung vorweisen. Für die Position des/der hauptverantwortlichen Ingenieur(s)/in für das Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung im Bereich HLS (Anlagengruppen 1 - 3) ist im Bewerberbogen (Datei "D1") eindeutig eine Person zu benennen. Für diese Person sind die beruflichen Qualifizierungsnachweise (das heisst Nachweis Studienabschluss und Lebenslauf) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Kriteerium: Alltöövõtu osakaal

Valikukriteeriumi kirjeldus: 1) Angabe der Leistungen, welche als Unteraufträge vergeben werden sollen (gemäß § 46 (3) Nummer 10 VgV): Falls Unteraufträge für Teilleistungen vergeben werden sollen, sind die entsprechenden Leistungen sowie die Unterauftragnehmer in dem zur Verfügung gestellten Bewerberbogen (Datei "D1") zu benennen. Von jedem Unterauftragnehmer ist die Verpflichtung zur Ausführung der Teilleistung in dem zur Verfügung gestellten Vordruck "Verpflichtungs- und Eignungserklärung Unterauftragnehmer" (Datei "D2") zu erklären. 2) Eignungsleihe (gemäß § 47 VgV): Falls eine technische und/oder berufliche Eignungsleihe in Anspruch genommen wird, sind die in Anspruch genommenen Kapazitäten sowie die Eignungsverleiher in dem zur Verfügung gestellten Bewerberbogen (Datei "D1") zu benennen. Von jedem Eignungsverleiher ist die Verpflichtung zur Eignungsleihe in dem zur Verfügung gestellten Vordruck "Verpflichtungserklärung und Ausschlusskriterien Eignungsleihe" (Datei "D3") zu erklären.

Kriteerium: Muud majanduslikud või finantsnõuded

Valikukriteeriumi kirjeldus: Mindestanforderung: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (gemäß § 45 (4) Nummer 2 VgV): Der Bewerber beziehungsweise die Bergwerksgemeinschaft muss eine Eigenerklärung darüber einreichen, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3,0 Millionen EURO und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 3,0 Millionen EURO gegeben ist oder im Auftragsfalle abgeschlossen wird. Die Maximierung der Ersatzleistungen muss mindestens das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr betragen. Bei Bergwerksgemeinschaften ist der Nachweis beziehungsweise die Erklärung für jedes Mitglied einzureichen. Die Eigenerklärung ist im Bewerberbogen (Datei "D1") zu erbringen. Der zugehörige Versicherungsnachweis muss erst im Rahmen der Vertragsabwicklung eingereicht werden.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3

Menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate maksimumarv: 5

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada. Hankija jätab endale õiguse sõlmida leping esialgsete pakkumuste alusel ilma edasiste läbirääkimisteta.

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Schriftliche Ausführungen zur projektspezifischen Organisation des Projektteams im Erstangebot

Kirjeldus: Schriftliche Ausführungen zur projektspezifischen Organisation des Projektteams im Erstangebot

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 15

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Schriftliche Ausführungen zur projektspezifischen Bearbeitung im Erstangebot

Kirjeldus: Schriftliche Ausführungen zur projektspezifischen Bearbeitung im Erstangebot

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 40

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Mündlicher Vortrag im Präsentations- / Verhandlungsgespräch zur projektspezifischen Bearbeitung durch die Mitglieder des Projektteams

Kirjeldus: Mündlicher Vortrag im Präsentations- / Verhandlungsgespräch zur projektspezifischen Bearbeitung durch die Mitglieder des Projektteams

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 15

Kriteerium:

Liik: Hind

Nimi: Preis

Kirjeldus: Vertragsentwurf FW 7 GP

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 30

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Hankedokumentide aadress: https://vergabepattform.stadt-koeln.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19970620f12-5f4efe7b08234456&

5.1.12. Hanke tingimused

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Lubatud

Esitamise aadress: <https://vergabepattform.stadt-koeln.de/NetServer/ParticipationControllerServlet>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 14/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 56 VgV.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmise peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

Lepingu täitmisega seotud tingimused: Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG NRW) vom 21.03.2018 (TVgG). Hiernach müssen beauftragte Unternehmen sowie deren Nachunternehmerinnen beziehungsweise Nachunternehmer die nach dem TVgG festgelegten Mindestentgelte beziehungsweise Tariflöhne zahlen und Mindestarbeitsbedingungen gewähren (§ 2 TVgG). Die Stadt Köln ist als öffentliche Auftraggeberin berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung dieser Pflichten zu überprüfen. Weitere Ausführungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

E-arveldamine: Lubatud

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: ei

Kasutatakse elektroonilisi makseid: ei

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dūnaamilise hankesūsteemi kohta:

Ei kohaldata dūnaamilist hankesūsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Siehe § 160 Absatz 3 GWB - innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Stadt Köln nach Erkennen des Verstoßes gegen

Vergabevorschriften im Vergabeverfahren - spätestens bis Ablauf der Angebots-/

Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung -

spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind - spätestens bis

Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind - innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der

Stadt Köln, der Rüge nicht abhelfen zu wollen Siehe § 135 Absatz 2 GWB - 30 Kalendertage

nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Stadt Köln über den

Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch sechs Monate nach Vertragsschluss Im Fall der

Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach

Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta: Amt für Recht, Vergabe und

Versicherungen

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-7001

Ametlik nimi: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

Registreerimisnumber: 07999

Postiaadress: Stadthaus Deutz - Ostgebäude, Willy-Brandt-Platz 3

Linn: Köln

Sihtnumber: 50679

Riik – jaotus (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Telefon: +49 22122124789

Faks: +49 22122123011

Internetiaadress: <https://www.stadt-koeln.de>

Hankija profiil: <https://www.stadt-koeln.de>

Selle organisatsiooni rollid:

Hankija

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta

8.1. ORG-7004

Ametlik nimi: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Registreerimisnumber: 05315-03002-81

Postiaadress: Zeughausstraße 2 - 10

Linn: Köln

Sihtnumber: 50667

Riik – jaotus (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-2120

Faks: +49 221147-2889

Internetiaadress: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Selle organisatsiooni rollid:

Vaidlustusorgan

8.1. ORG-7005

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83

Linn: Bonn

Sihtnumber: 53119

Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Selle organisatsiooni rollid:

TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/version: 68d10876-cc2c-4468-8cf4-9697beea6160 - 01

Vormi liik: Hange

Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teate alaliik: 16

Teate saatmise kuupäev: 11/03/2026 15:21:51 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg

Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 176928-2026

ELT S väljaande number: 51/2026

Avaldamise kuupäev: 13/03/2026